



Eidgenössische Volksinitiative «Für eine zivilstandsunabhängige Individualbesteuerung (Steuergerechtigkeits-Initiative)»

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte sowie auf den Bericht der Sektion Politische Rechte der Bundeskanzlei über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 8. September 2022 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative «Für eine zivilstandsunabhängige Individualbesteuerung (Steuergerechtigkeits-Initiative)»²,
verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative «Für eine zivilstandsunabhängige Individualbesteuerung (Steuergerechtigkeits-Initiative)» ist zustande gekommen, da sie die nach Artikel 139 Absatz 1 der Bundesverfassung verlangten 100 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 112 637 eingereichten Unterschriften sind 112 218 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee: Verein Individualbesteuerung Schweiz, Kramgasse 73, 3011 Bern.

4. Oktober 2022

Schweizerische Bundeskanzlei

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

¹ SR 161.1

² BBl 2021 459

Eidgenössische Volksinitiative «Für eine zivilstandsunabhängige Individualbesteuerung (Steuergerechtigkeits-Initiative)»

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	24 452	62
Bern	12 704	62
Luzern	5 075	4
Uri	276	0
Schwyz	1 311	0
Obwalden	428	0
Nidwalden	291	0
Glarus	594	0
Zug	1 283	0
Freiburg	6 930	10
Solothurn	3 106	16
Basel-Stadt	3 010	0
Basel-Landschaft	2 586	18
Schaffhausen	611	0
Appenzell A.-Rh.	698	0
Appenzell I.-Rh.	95	0
St. Gallen	7 358	18
Graubünden	1 431	7
Aargau	7 094	20
Thurgau	1 674	9
Tessin	1 635	23
Waadt	23 477	166
Wallis	2 024	3
Neuenburg	1 558	0
Genf	1 889	0
Jura	628	1
Schweiz	112 218	419